

BÜCHERSCHRANK

Neuer Standort und gründliche Renovierung: S.3

SPD HIMMELSTHÜR

Vorstand wird einstimmig bestätigt: S. 6

REALSCHULE

Schüler schreiben Briefe an Holocaust-Überlebende: S. 8

Brigitte Reinecke ist neues Mitglied im Ortsrat

Sitzung findet erstmals im neuen Seminarraum der Realschulsporthalle statt

Fotos: Wolfgang Heimann



Der Ortsrat trifft sich zum ersten Mal in der neuen Sporthalle. Neu dabei: Brigitte Reinecke (re.)

Die bereits umfangreiche Tagesordnung der letzten Ortsratssitzung musste gleich zu Beginn noch um einen Tagesordnungspunkt erweitert werden. Durch den Mandatsverzicht von Björn Siegel aus beruflichen Gründen rückt Brigitte Reinecke in den Ortsrat nach. Nach ihrer Einführung durch Ortsbürgermeister Stock wurden die Sachthemen nach und nach abgearbeitet.

Zu der Straßensanierung in der Salzwiese regte eine Kindergartenmutter an, die Bordsteine im Bereich der drei Zugänge doch abzusenken, um dadurch die Auffahrt auf den Bürgersteig zu erleichtern. Da die Arbeiten in diesem Abschnitt bereits begonnen haben, hoffen die Ideengeberin und der Ortsrat, dass diese sinnvolle Anregung noch rechtzeitig erfolgt ist. Weiteren Wünschen, zum Beispiel bauliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung, gab Herr Scholz von der Verwaltung der Stadt aus finanziellen Gründen wenig Hoffnung.

Angesichts der Anbringung einer neuen Barri-

ere am Fußweg zwischen der Konrad-Naue-Straße und der Straße Im Kirschenhain kam es zu vielen Beschwerden seitens der Bevölkerung. Da der Weg zurzeit für Menschen mit Fahrrad, Kinderwagen, Rollator oder Rollstuhl nicht nutzbar ist, ist die Ortsmitte für sie nur noch mit großen Umwegen zu erreichen. „Die Verwaltung sieht die Notwendigkeit eine Lösung zu finden und arbeitet derzeit daran, um diesen Weg wieder vollumfänglich nutzbar zu machen“, versprach der Vertreter der Verwaltung.

Zwei gute Nachrichten der Verwaltung: Die Bike-Strecke auf dem Spielplatz „Von-Ketteler-Straße“ ist wieder freigegeben. Die Auswertung der Geschwindigkeitsmessung im Krugfeld vom 22. bis 29. Februar hat normale Werte ergeben, sodass dort seitens des Ortsrates kein Handlungsbedarf besteht.

Bezüglich des Ortsrats-Zuschusses 2024 für die Kinder- und Jugendarbeit lagen dem Ortsrat vier Anträge vor: Die Jugend der Sportfischer möchte

einen Zuschuss für eine Wochenendfahrt nach Fehmarn, die Schulband der Realschule Himmelsthür will eine neue E-Gitarre mit Verstärker anschaffen, die St.-Martinus-Grundschule plant im Rahmen des Sachkundeunterrichtes eine Fahrt in das Science Center Phaeno in Wolfsburg und die Paulus-Kirchengemeinde wünscht sich 230 Euro für die Gestaltung eines Gottesdienstes von Jugendlichen für Jugendliche. Nach kurzer Aussprache wurden die 400 Euro, die als Ortsratsmittel zur Verfügung stehen, mit großer Mehrheit der Schulband der Realschule Himmelsthür zugesprochen.

Am Ende der Sitzung führte Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock aus, dass der Bücherschrank seinen Standort in der Ortsmitte erhalten hat und dort gut angenommen wird. Und er wies auf die anstehende Kirschaumversteigerung hin, die am Samstag, 15. Juni, um 10 Uhr im Kirschenhain stattfinden wird. Abschließend kam der Ortsrat in seiner neuen Zusammensetzung für ein Gruppenbild vor der neuen Sporthalle zusammen, in deren Seminarraum er zum ersten Mal tagen konnte.

Wolfgang Heimann



Die Verwaltung sucht nach einer Lösung, mit der dieser Weg für alle Bürger nutzbar ist.



Gemeinschaftskonzert absolut geglückt

Orchester aus Giesen und Himmelsthür begeistern mit Musikprogramm

Foto: Privat



Der Musikzug Giesen und der Musikverein Himmelsthür begeisterten gemeinsam ihre Zuhörer.

Gemeinsam stark: So könnte die Motivation des Musikzugs Giesen und des Musikvereins Himmelsthür gelaundet haben, spielten sie zum ersten Mal gemeinsam ein Konzert mit gebündelten Kräften. Die Verbindungen der beiden Vereine reichen bis in die 1980er-Jahre zurück, wie Bernhard Johannes Vollmer weiß, Tenorhornist im Musikverein Himmelsthür und Vorsitzender des Kreismusikverbands Hildesheim. Auf Initiative von Andreas „Andy“ Hoffmann, Dirigent des Musikzugs Giesen, kam vor einem Jahr eine Kooperation zustande, die mit den Konzerten am 20. April in Himmelsthür und am 21. April in Giesen einen ersten großen Erfolg feierte.

Gut gefüllt waren die beiden Turnhallen der Grundschulen am Samstagabend beziehungsweise Sonntagnachmittag – gut gelaunt die Musikerinnen und Musiker der beiden Vereine. Ein abwechslungsreiches Programm hatten sie innerhalb der letzten vier Monate auf die Beine gestellt, waren für ein intensives Probenwochenende Anfang April gemeinsam nach Goslar gefahren. Die ausgiebige Vorbereitung zahlte sich aus: Die Musikstücke verschiedener Genres fanden beim Publikum großen Anklang. Vor den Erwachsenen hatte zunächst

der Orchesternachwuchs seinen großen Auftritt und bewies, dass aller Anfang (entgegen dem Songtitel) doch gar nicht so schwer zu sein scheint. Mit ihrem zweiten Stück namens „Smile“ zauberten sie sicherlich dem einen oder anderen ein Lächeln ins Gesicht.

Optimale Harmonie

Mit kreativen Moderationen führten im Anschluss die Mitglieder der Hauptorchester durch das Programm und lieferten die eine oder andere kurzweilige Zusatzinfo. Besonders groß war die Freude des Publikums über die „80er Kult (Tour)“, ein Medley mit Hits der 1980er-Jahre, und eine Zusammenstellung bekannter Hits der Shantyrockers Santiano. Reinhard „Walle“ Walprecht, Dirigent des Musikvereins Himmelsthür, bewies bei Michael Jacksons „Thriller“ zombiegleich sein schauspielerisches Können. Hier durfte auch die böartige Lache am Ende nicht fehlen, die man bereits aus dem Original-Musikvideo kennt. Die Stimmung war ausgelassen, was sicherlich auch darauf zurückzuführen war, dass die Musikerinnen und Musiker der beiden Vereine optimal miteinander harmonierten. Diese gute

Laune übertrug sich auf die beiden Dirigenten – hier sah man einen in die Luft springenden Andreas Hoffmann, dort einen im Takt wippenden Reinhard Walprecht. Bei den „Disney Film Favorites“ übernahm Scarlett Holtz den Dirigentenstab, konnte sie im vergangenen Jahr bei einem Dirigentenlehrgang ihre Fähigkeiten am Dirigentenpult weiterbilden.

Beim Samstagkonzert in Himmelsthür nutzte der Musikverein die Gelegenheit, um langjährige Mitglieder zu ehren. Die ehrenvolle Aufgabe übernahm Johannes Opitz, Präsident des Niedersächsischen Musikverbands. Bernhard Johannes Vollmer und Eberhard Müller für 30 Jahre, Johannes Kleideiter für 20 Jahre und Lena Salamon, Elena Rippich und Juliana Schneider für zehn Jahre aktive Mitgliedschaft. Kleine Präsente überreichten die Vorsitzenden der Orchester, Mareile Narzynski (Himmelsthür) und Daniela Rak (Giesen), den beiden Dirigenten am Ende der beiden Konzerte, hätten sie laut Rak in den Proben „Nerven aus Stahl bewiesen“. Eine Fortführung der Zusammenarbeit der beiden Vereine ist sicher, wie auch Walprecht am Ende des Sonntagskonzertes betonte.

Katja Hormann



**Noten^{MP3}
Hörbuch
Reise Kinderbuch eBooks
Religionch Roman**

www.ameisbuchecke.de
T 05121 34441 (Goschenstr.31) oder 2815830 (Andreaspassage)

Badezimmer aus einer Hand!



Seit 1990
KRÜGER
GmbH
Planung - Ausführung - Service

Ihr Fachpartner der Firma 

Bäder • Heizung • Solar • Wärmepumpen

Hildesheim • Telefon 26 70 00 • www.gas-wasser-waerme.de

Ein Neubeginn für den Bücherschrank

Anderer Standort und gründliche Renovierung

In den vergangenen Monaten gab es um den alten Standort des Bücherschranks immer wieder Diskussionen. Anwohner der Danzigerstraße wurden immer wieder zugesperrt sodass sie ihre Grundstücke mit dem Auto nicht verlassen konnten oder die Zufahrt versperrt war.

So entschied man sich den Standort aufzugeben und den Bücherschrank testweise an der Bushaltestelle „Pauluskirche“ Winkelstraße aufzustellen. Der Bücherschrank wurde komplett renoviert, und die Resonanz aus der Gemeinde ist äußerst positiv.

Dank großzügiger Unterstützung von Seiten des Vereins „Bürger für Himmelsthür“, des Ortsrats Himmelsthür und des AWO Ortsvereins Himmelsthür konnte die dringend benötigte Renovierung, die etwa 900 Euro kostete, erfolgreich realisiert werden.

Die neue Ausstattung, bestehend aus frischen Klappen und Seitenteilen, bringt nicht nur ein neues Erscheinungsbild, sondern auch eine gesteigerte Funktionalität mit sich. Insbesondere das Nachfüllen und Entnehmen von Büchern gestaltet sich nun müheloser. Dies ist vor allem den neugewonnenen feststellbaren Klappen zu verdanken.

Foto: Rüdiger Mey



Sie betreuen den Bücherschrank: Elfie Mey, Angelika Kleideiter, Rüdiger Mey, Agnes Kleinherr, Maxi W. Hehr und Kirsten Stock (Foto re. oben).

„Ich freue mich, dass die Renovierung des Bücherschranks so gut angenommen wird. Dies ist das Resultat der engagierten Unterstützung und des gemeinsamen Einsatzes innerhalb unserer Gemeinde“, betonte Rüdiger Mey vom Bücherschrank-Team.

Die Zukunft des Bücherschranks ist nun heller denn je, und wir hoffen, dass er weiterhin ein Ort der Inspiration und des Austauschs für die ganze Gemeinde sein wird.

Nadine Willke



HESSING
BESTATTUNGEN
seit 1910

Bestattungsvorsorge:
Daniela und Stefan Hessing
Tel. 05121 4 26 41

Bergstraße 70 · 31137 Hildesheim

www.hessing-bestattungen.de



Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614
Himmelsthürer Str. 61 a
HI - Bockfeld
www.steinofenpizzeria.com
Geöffnet: Di.-So. 16-22 Uhr

Montag Ruhetag

Kleines Restaurant und Außerhausverkauf

Genießen Sie das italienische Original!



Buhmann Schule

Berufsfachschule Wirtschaft
Fachoberschule Wirtschaft
Fachoberschule Gestaltung
Fachoberschule Verwaltung
und Rechtspflege



INFOTAGE
Bitte persönlichen Termin vereinbaren!
12.6.24
15–19 Uhr

Realschulabschluss
Erw. Sek. 1
Fachhochschulreife

Buhmann-Schule Hildesheim · Hindenburgplatz 1
31134 Hildesheim · Tel. 05121 33073
info@buhmann-schule.de · www.buhmann-schule.de

AUF EIN WORT

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist kaum zu glauben, aber bereits 10 Jahre lang gibt es nun WiH. Ich durfte sieben Jahre lang Teil des Teams sein. In dieser Zeit habe ich die Gelegenheit gehabt, zahlreiche engagierte Menschen kennenzulernen und wertvolle Einblicke zu gewinnen. Heute muss ich Ihnen eine traurige Mitteilung machen: Dies ist die letzte Ausgabe von „Wir Himmelsthürer“.

Der Grund dafür: Schon seit längerer Zeit decken die Anzeigenerlöse nicht mehr die Ausgaben für Redaktion, Druck und Verteilung. Eine ganze Weile hat die Bernward Mediengesellschaft als Herausgeberin des Blattes das Defizit getragen. Doch da mittelfristig keine Trendumkehr zu erwarten war, hat sie sich zur Einstellung von WiH entschlossen.

Ich habe in den letzten Jahren erleben dürfen, wie lebendig unser Ortsteil ist. So fanden wir immer ausreichend Material um die Seiten zu füllen. Doch plötzlich brachte die Corona-Pandemie eine völlig neue Herausforderung mit sich. Wie sollten wir berichten, wenn sämtliche Veranstaltungen abgesagt wurden? Wie stand es um das Schulleben? Wir haben Einblick in den neuen Alltag der Himmelsthürer gewonnen, haben das Homeoffice und Homeschooling beobachtet, und wir durften sehen, wie Bürger Schutzmasken nähten und mit großer Kreativität dafür sorgten, dass das soziale Leben nicht völlig zum Erliegen kam.

Nach der Überwindung der Pandemie fanden wir schnell wieder zu unserer gewohnten Gemeinschaft zurück. Das 1000-jährige Jubiläum Himmelsthürs konnte gebührend gefeiert werden, und das gleich drei Tage lang mit einem prachtvollen Festzelt und Umzug.

An dieser Stelle möchte ich allen Himmelsthürern von Herzen danken für all die wunderbaren Momente. Ich bin dankbar für die Begegnungen und Erlebnisse, die ich in den letzten Jahren erfahren durfte. Auch die Unterstützung vieler ehrenamtlicher Autoren, die mit uns Geschichten und Ereignisse aus Vereinen, Verbänden und den Kirchengemeinden geteilt haben.

Obwohl WiH nicht mehr erscheinen wird, hoffe ich, dass die Erinnerungen an die gemeinsamen Begegnungen und Geschichten lebendig bleiben. Ich werde diese Zeit niemals vergessen. Herzliche Grüße und auf weitere schöne Momente in Himmelsthür,

Nadine Willke

Verschiedene Musikfacetten

Auftaktkonzert des Chores Cantabile



Foto: Joachim Wilms

Mit einem Konzert in der Realschule Himmelsthür startete der Chor sein dies-jähriges Programm.

Mit einem Konzert in der Aula der Realschule Himmelsthür am 4. Mai eröffnete der Chor Cantabile für dieses Jahr sein Programm. Das Konzert beinhaltete verschiedene Musikfacetten: Eine Mischung aus Chorgesang gepaart mit Klavierstücken, gespielt von dem Pianisten Johannes Leung, mit anspruchsvollen Kompositionen von Carl Reineke wie zum Beispiel eine Adaption über Mozarts „Das Veilchen“.

Mit seinem vierstimmigen Chorgesang überzeugte der Chor Cantabile unter der Leitung von Lothar Wedekind mit Stücken wie zum Beispiel „Luce Care, luce belle“ sowie „Carnavale de Venezi“ und unterstrich dabei mit ausgewogener Stimmenvielfalt und Einsatzpräzision in allen Stimm-bereichen die Performance des Chores. Ein temperamentvoller Ausklang des Konzertes wurde von Tobias Grote auf der Geige und Lothar Wedekind, Klavier, mit einem Tango eingeläutet.

Dennoch wurde durch den Tenor Joachim Wilms die Erkenntnis gegeben, dass der Chor Cantabile über neue Wege nachdenken muss, um neue Mitglieder und Mitstreiter zu gewinnen. Das laufende Jahr wird durch

eine Kampagne begleitet unter dem Motto: „Adieu, heimliche Solokarriere“. Geplant ist im Laufe des Jahres unter anderem ein flashmob und ungezwungene Schnupperstunden im Chorkreis Cantabile mit leichter Musik aus Pop, Rock und Musical.

Joachim Wilms

Cantabile sucht Mitsänger

„Werde Teil unseres Chores, deine Stimme fehlt noch!“ Unter diesem Motto sucht der Chor Cantabile neue Sängerinnen und Sänger. Die Mitglieder treffen sich jeden Mittwoch um 19.30 Uhr in der Realschule Himmelsthür zur Probe. Auf dem Programm des Chors stehen Pop, Rock, Musical und Classic. Wer mitsingen will, kann sich wenden an: Dr. Alexander Glasow, Telefon 05121 / 26 61 44.

erd- feuer- und seebestattungen, überführungen

31137 hildesheim
schulstraße 9
telefon: 05121 64218
e-mail: heinemann-markus@t-online.de



tag und nacht für sie erreichbar
erledigung aller formalitäten

markus heinemann
+ beerdigungen +

MEHLER

BAUUNTERNEHMEN

- Maurer- u. Stahlbetonarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Bautrocknung
- Isolierarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Neubau
- Anbau

www.bauunternehmen-mehler.de
kontakt@bauunternehmen-mehler.de

Fichtestraße 8
31180 Giesen
Tel.: 05121-924541

Gratulation an treuen Blutspender

Der DRK-Ortsverein Himmelsthür berichtet

Die 1. Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Himmelsthür, Gabriele Fischer, hat Andreas Kreiensen zur 100. Blutspende gratuliert. Kreiensen erzählte von seiner Mutter, die ihn auf die Blutspende aufmerksam machte und ihn motivierte, selbst zu spenden, da er viel mit dem Auto unterwegs war und auch einmal auf eine Blutspende hätte angewiesen sein können.

Da er zudem auch eine seltene Blutgruppe hat, war es ihm umso wichtiger regelmäßig Blut zu spenden, um anderen Menschen helfen zu können. Gern erzählt er von den ersten Spenden in der Grundschule Danziger Straße unter der lieben Betreuung von Ingrid Dageförde. Essenstechnisch wird man in Himmelsthür bei netten Gesprächen immer wieder verwöhnt. Kreiensen wird auch weiterhin regelmäßig in Himmelsthür Blut spenden.

Im April fand die Blutspende erstmals in den Nebenräumen der neuen Sporthalle der Realschule Himmelsthür von 15 Uhr bis 19 Uhr statt. Es war ein Versuch. Aufgrund der beengten Verhältnisse werden wir beim

Foto: Gabriele Fischer



Spendete schon einhundert Mal Blut: Andreas Kreiensen.

nächsten Mal, am Donnerstag, den 20. Juni, wieder in die Pausenhalle zurückkehren.

Joachim Fischer

Wand

Orthopädie Schuhtechnik

und gut gehts!



- Sport- und Spezialeinlagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Computer-Fußdruckmessung
- Schuhreparatur-Service

Alfelder Straße 41
31139 Hildesheim
Telefon 05121 43174

www.orthopaedie-wand.de



Entsorgungsfachbetrieb



Container für Abfall aller Art

Metall- und Eisenhandel | Containerdienst | Baustofflieferungen |
Arbeitsstellensicherung | Containerreparatur

Donath Container GmbH
Tannenweg 17
31137 Hildesheim

Telefon: (05121) / 12635
Telefax: (05121) / 14133

www.edonathcontainer.de
Info@edonathcontainer.de

EP:Fütterer

ElectronicPartner

Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

Unsere Serviceleistungen:

- Elektrohausgeräte
- SAT- und TV-Anlagen
- Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst



31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12
Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de



AWO Wohnen & Pflegen

Zuhause im Alter

Bei uns werden Sie sich **zu Hause fühlen**.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer** Atmosphäre mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzkranke** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 692-0

Vorstand wird einstimmig bestätigt

Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Himmelsthür

Foto: Joachim Tiemer



Die Landtagsabgeordnete Antonia Hillberg berichtete bei der Jahreshauptversammlung der SPD Himmelsthür über ihre Arbeit.

Die Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Himmelsthür hatte zwei inhaltliche Schwerpunkte. Nach seiner zweijährigen Amtsperiode wurde der Vorstand entlastet. Wie zu erwarten war, gab es auch bei den Neuwahlen keine Überraschungen. Schwerpunkt Nummer zwei war der Auftritt der Hildesheimer SPD-Landtagsabgeordneten Antonia Hillberg, die in einem Vortrag über ihre Tätigkeit im Niedersächsischen Landtag be-

richtete. Nebenbei absolvierte Toni Hillberg auch noch das Amt der Versammlungsleiterin und führte kompetent und humorvoll durch die Tagesordnung.

Vorsitzender Ludwig Bommersbach war für die Regularien zuständig. Die Versammlung gedachte in einer Schweigeminute ihrer verstorbenen Mitglieder Marga Reinert, Friedrich Stoffer und Günter Göhring. Stellvertretend für den gesamten Vorstand berich-

tete Bommersbach über die Schwerpunkte der Arbeit in der Amtsperiode 2022 - 2024. Norbert Siegel als „Verantwortlicher für das Kassenwesen“ stellte detailliert den Kassenbericht dar und zeigte auf, dass die Finanzen des Ortsvereins in Ordnung sind. Bestätigt wurde dies durch die Revisoren.

Dann kam der zweite Schwerpunkt zum Tragen. Toni Hillberg, die den Wahlkreis Hildesheim seit September 2022 im Landtag vertritt, berichtete über ihre Tätigkeit. In ihrem Vortrag ging sie auf wesentliche Schwerpunkte ein. Dazu gehörten die Beratung und Beschlussfassung über den Nachtragshaushalt, das Landesdemokratie- und das Klimagesetz sowie über die Reform des Kita-Gesetzes, dessen Ziel ein Mehr an Flexibilität bei der Personalplanung ist. Ein weiterer zentraler Punkt sei für sie die Arbeit in den Ausschüssen. Eine Aussprache schloss sich an.

Bei den Wahlen wurden die Vorstandsmitglieder einstimmig in ihre Ämtern bestätigt.

Ludwig Bommersbach bleibt also Vorsitzender, seine Stellvertreter sind Christina Nissel und Michael Brinkop. Auf eigenen Wunsch hat Björn Siegel auf eine erneute Kandidatur als Beisitzer verzichtet. Neu gewählt als Beisitzerin wurde Hülya Gürcan. **Joachim Tiemer**

Gemeinschaft, Tradition und gute Stimmung

Gute Stimmung beim Maifest mit dem Musikverein und der Band „Madison Skiffle“

Ein Gemeinschaftsgefühl erfüllte den 1. Mai bei der feierlichen Veranstaltung des Ortsrat. Die Kolpingfamilie hatte in diesem Jahr die Organisation übernommen. Der Tag begann mit einer ökumenischen Andacht, gefolgt von dem traditionellen Kranzhissen. Dank der Unterstützung der Feuerwehr Hildesheim mit ihrer Drehleiter gelang es Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock und Ortsbrandmeister Daniel Göhr mühelos, den Kranz zu befestigen.

Ein abwechslungsreiches Programm lud die ganze Familie zum Verweilen ein. Die Freiwillige Feuerwehr hatte die traditionelle Erbsensuppe im Angebot, während die Kolpingfamilie die hungrigen Gäs-

te mit schmackhaften Bratwürsten versorgte. Für die kleinen Besucher gab es eine Hüpfburg und die Treckerfreunde boten Fahrten mit dem Himmelsthür Express auf ihren alten Treckern an. Der eiskalte Toni war ebenfalls vor Ort und verwöhnte die Gäste mit einer erfrischenden Auswahl an leckeren Eissorten.

Musikalisch untermalt wurde das Fest zu Beginn vom Musikverein und am Nachmittag begleiteten die beschwingten Klänge von Madison Skiffle die fröhliche Stimmung.

Dank der hervorragenden Organisation der Kolpingfamilie erblühte das Fest in fröhlicher Gemeinschaft und brachte den 1. Mai in ganz besonderem Maße zum Strahlen.

Nadine Willke



Foto: Nadine Willke

St.-Martinus-Gemeinde



Gottesdienste

Dienstags, 18.30 Uhr, und samstags, 17 Uhr: hl. Messe

Treffpunkte

Die katholische öffentliche Bücherei ist freitags von 17 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 11 Uhr geöffnet.

Der Seniorenkreis lädt ins Pfarrheim ein an jedem ersten Mittwoch im Monat, um 15 Uhr.

Kath. St.-Martinus-Gemeinde, Schulstraße 13
Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de

TERMINE

Sommerfest Autismus-Verein

Am Samstag, 8. Juni, ab 12 Uhr lädt der Autismus-Verein zum Sommerfest ein (Parkplatz Sparkasse).

Senioren-Treffpunkt

Montag, 10. und 17. Juni um 14.30 Uhr sind die Himmelsthürer Senioren zum geselligen Beisammensein im Gemeinderaum der St.-Martinus-Schule willkommen (Winkelstraße 5).

Siegerehrung beim KKS

Im KKS-Schützenheim (Rottsberg, Klusburg) werden die Sieger des Bürger- und Vereinspokals geehrt am Freitag, 14. Juni, um 19.30 Uhr.

Blutspende

Bürger können beim DRK Blut spenden und sind anschließend zum Buffet eingeladen am Donnerstag, 20. Juni, von 15 bis 19 Uhr in der Pausenhalle der Realschule (Jahnstraße 25).



IMPRESSUM

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 05121/307-800, verantwortlich für den Gesamthalt (Text und Anzeigen): Stefan Branahl, Tel. 05121/307-842, E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
Anzeigen: Michael Busche, Tel. 05121/307-870, E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
Handelsregister Hildesheim Nr. B147, Geschäftsführer: Dr. Markus Güttler, Stephan Garhammer, Thomas Hagenhoff, Hildesheim
Druck: COLOR+ GmbH, Lindenallee 19, 37603 Holzminde, www.colorplus.de
Verteilung: duo Werbe- und Vertriebservice GmbH, Ziegelmasch 11A, 31061 Alfeld
Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de
verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich

Paulusgemeinde

Gottesdienste

- So, 09.06., 10 Uhr: Gottesdienst (Lektorin Meyer-Menk)
- Sa, 15.06., 17 Uhr: Jugend-Gottesdienst (Pn. Magnussen + Team)
- So, 16.06., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pn. Anne Matthys)
- So, 23.06., 10 Uhr: Gottesdienst mit Aktivstationen (Pn. Magnussen/Diakonin Fuhst)
- So, 30.06., 10 Uhr: Gottesdienst (Pn. Magnussen)



Treffpunkte

Donnerstags, 9.30 bis 11 Uhr: „Paulus spielt“ Krabbelgruppe I für Kinder von 0–3 Jahren im Gemeindezentrum

Jeden 2. Dienstag, immer in den ungeraden Wochen (außer in den Ferien) 15.30 bis 16.45 Uhr: „Paulus spielt“ Krabbelgruppe II für Kinder von 1–4 Jahren im Gemeindezentrum

Do, 13.06., 16 Uhr: „Kleiner Paulus“, Mini-Gottesdienst für Kinder von 0–6 Jahren in der Pauluskirche

Fr, 14.06., 17 Uhr: „Guten-Abend-Kirche“, Anmeldungen bis 10. Juni bei Andrea Burgdorf

Do, 20.06., 16 Uhr: „Lasst uns miteinander singen“ Gemeindezentrum

Do, 27.06., 14.30 Uhr: Seniorenkreis im Gemeinde-Zentrum

Ev. Paulusgemeinde, Winkelstraße 15, Telefon 4 35 04
www.paulus-hth.de

www.werben-in-hildesheim.de



Autohaus **JUSTUS** GmbH



Das Autohaus mit den 2 starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür
Telefon: 051 21 / 6 44 88
E-Mail: info@ahjustus.de
www.ahjustus.de



Briefe an Holocaust-Überlebende

Verein Zweitzeugen zu Gast in der Realschule Himmelsthür

„Um jemandem in Not zu helfen, braucht man keine Titel oder Diplome. Man muss nur das Herz an der richtigen Stelle haben.“ Dieses bewegende Zitat von Siegmund Pluznik war Bestandteil eines Workshops, der die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8a und 8d der Realschule Himmelsthür Ende April tief berührte. Unter der Leitung von Julie Wildschutz vom Zweitzeugen e.V. wurden die Jugendlichen zu Zweitzeugen der Holocaust-Geschichte. Dieser Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, (Über-)Lebensgeschichten des Holocaust zu dokumentieren, um sie nachfolgenden Generationen weiterzuerzählen. Julie Wildschutzes Erzählungen von Überlebenden und deren Erfahrungen in der Nazi-Zeit ließen die Schülerinnen und Schüler innehalten und bewirk-

ten eine tiefe Verbundenheit mit den Geschichten, die sie teilte.

Am Ende des Tages wurde ein bewegender Moment erlebt, als die Schülerinnen und Schüler Briefe an Überlebende des Holocausts oder an deren Familien schrieben. In diesen Briefen drückten sie ihre Bewunderung und Dankbarkeit aus, und viele von ihnen waren berührt von der Möglichkeit, ihre Wertschätzung direkt zu kommunizieren und sich mit den Geschichten der Überlebenden zu verbinden. Diese Erfahrung verdeutlichte die Bedeutung der Verbindung zwischen den Generationen und die Notwendigkeit, die Erinnerung an die Vergangenheit lebendig zu halten, um die Zukunft zu gestalten.

Vivien Chantal-Schaer,
Katharina Artelt

Foto: Vivien-Chantal Schaer



Die Berichte über die Erfahrungen von Holocaust-Überlebenden beeindruckten die Schülerinnen und Schüler.

PLINSKI Malerfachbetrieb

Markus Plinski
Sierstorfskamp 10a
31137 Hildesheim
Telefon 0 51 21/6 51 63
Telefax 0 51 21/6 63 66
Mobil 01 72/402 08 52
E-Mail info@maler-plinski.de

**Der Malerfachbetrieb
Ihres Vertrauens
aus Himmelsthür**

- Ausführung sämtlicher Innenarbeiten
- Fassadenarbeiten mit eigenem Gerüst
- Wärmedämmverbundsystem (WDVS-Arbeiten)
- Kreative Wandgestaltung

Feldmeier
Feldmeier GmbH

*Ein starkes Team
in Sachen:*

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Hauptstraße 27 · 31162 Bad Salzdetfurth/Heinde
Telefon 05064 / 9 51 50-0 · Fax 05064 / 9 51 50-19

Sichern Sie
Ihr Einkommen.

Ihre Arbeitskraft ist Ihr wichtigstes Kapital.

Mit dem VGH Berufsunfähigkeitsschutz sichern Sie die finanziellen Folgen durch Unfall, Krankheit oder Pflegebedürftigkeit ab.

Mehr erfahren unter
sparkasse-hgp.de/bu-schutz oder
Termin vereinbaren unter 05121 871-0

VGH



Weil's um mehr als Geld geht.